

## Die Gemeinderatsfraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD und GAL

Stadt Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner

E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de

Heidelberg, 20.02.2024

### **Gemeinsamer Sachantrag zu TOP 11.1 des SeBA am 20.02.2024: Ertüchtigung und Erweiterung der DLRG-Rettungswache Uferstraße 17 in Heidelberg**

Beantragt wird, dass

1. die Sanierungsmaßnahmen laut Vorlage erst im Herbst 2024 nach Ende der Wachssaison durchgeführt werden.
2. die Anschaffung des mobilen Behandlungswagens fest im DHH 2025/26 aufgenommen wird und er vor Beginn der Wachssaison im April 2025 bereitgestellt ist.
3. die Möglichkeit eines festen Anbaus westlich oder südlich der aktuellen Wache und dauerhafte Alternativlösungen (z.B. Holzmodulbauweise, Stelzenbau) bis Ende 2024 geprüft und etwaige Schwierigkeiten mit Lösungsmöglichkeiten dem Gremium inklusive des jeweiligen voraussichtlichen Finanzaufwandes vorgestellt werden.

### **Begründung**

Die aktuelle Vorlage sieht vor, dass die Rettungskräfte der DLRG während der Saison Behandlungen nur provisorisch in einem Zelt durchführen können und eingeschränkten Zugang zu Duschen, Toiletten und dem Umkleideraum haben. Das ist angesichts der wichtigen ehrenamtlichen (!) Arbeit, die die DLRG leistet, unzumutbar. Daher ist die Zeitachse nur realistisch, wenn die Sanierungsarbeiten nach der Wachssaison 2024 durchgeführt werden. Der Behandlungswagen muss dann mit den im DHH 2025/26 zur Verfügung gestellten Finanzmitteln (80.000 bis 110.000 €) vor der Wachssaison 2025 angeschafft werden. Grundsätzlich sehen alle Beteiligten die mobile Lösung als schwierig an. Daher der Auftrag, eine feste(re) Lösung weiter zu prüfen und zu planen und bis Ende 2024 dem Gremium vorzustellen.